

- a) Auftraggeber: Stadt Dohna; Am Markt 10/11; 01809 Dohna; E-Mail: vergabe@stadt-dohna.de; Telefonnummer: +49 3529563611; Fax: +49 3529563699
- b) Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung
- c) Die elektronische Angebotsabgabe ist nicht zugelassen
- d) Art des Auftrags: Einheitspreisvertrag
- e) Ort der Ausführung: Marie-Curie Grund- und Oberschule Dohna; Burgstraße 15; 01809 Dohna; Deutschland
- f) Art und Umfang der Leistung: Gerüstarbeiten: Fassadengerüst W06, LK 3: - 1.455 m² längsorientiert, bis 16,5 m Höhe; - Belagsverbreiterung 620 m; - Überbrückungsträger; - 1 Treppenaufgang; - Vorhaltung ca. 14 Wochen
- g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert
- h) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- i) Ausführungsfristen: Beginn: 02.07.2018; Ende: 01.10.2018
- j) Nebenangebote sind zugelassen: für die gesamte Leistung, nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- k) Die Vergabeunterlagen sind auf der Vergabepattform eVergabe.de abrufbar.
- l) Die Vergabeunterlagen sind mit kostenpflichtigem Zugang abrufbar unter:
<https://www.evergabe.de>
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote: 28.05.2018, 11:00 Uhr
- o) Angebote sind zu richten an: Stadt Dohna; Am Markt 10/11; 01809 Ort: Dohna; Deutschland; E-Mail: vergabe@stadt-dohna.de; Telefonnummer: +49 3529563611; Fax: +49 3529563699
- p) Angebote sind abzufassen in Deutsch
- q) Eröffnungstermin: Datum: 28.05.2018, 11:00 Uhr; Ort: Stadt Dohna, Am Markt 10/11, 01809 Dohna, Raum A 101; Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und dessen Bevollmächtigte
- r) Sicherheiten: keine
- s) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Für den Verbrauch von Elektroenergie, Wasser und Reinigung werden 0,4 % der Bruttoschlussrechnungssumme von der Schlussrechnung abgezogen. Dem Auftragnehmer steht es frei, durch eigene Messung den tatsächlichen Verbrauch nachzuweisen. Preisgleitklauseln sind nicht vereinbart. Die Zahlung der Schlussrechnung ist abhängig von der vollständigen Übergabe der Gewerkeunterlagen. Siehe auch Anlage 1 zum VHB-Formblatt 214
- t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft: natürliche und juristische Personen; Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch

u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung: Eigenerklärung zur Eignung gem. VHB-Formblatt 124 bzw. präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

v) Bindefrist: 13.06.2018

w) Vergabenachprüfstelle: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Rechtsaufsicht, Nachprüfstelle; Schloßpark 2/4; 01796 Pirna; Deutschland